Zeitschrift: Die Frau in der Schweiz: illustriertes Jahrbuch für Frauen-Bestrebungen

Herausgeber: [s.n.] **Band:** - (1930) **Heft:** [1-2]

Rubrik: Januar : Neujahrsmonat 1930 : 31 Tage

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Januar

Neujahrsmonat 1930

31 Tage

Laß deine Frühjahrswäsche in diesem Monat in Stand setzen. Gib dem Hutmacher deine Hüte zum Reinigen und Waschen. Wenn wir unsere Reparaturen und Ausbesserungen in der stillen Jahreszeit, im Januar, machen lassen, so verhüten wir am besten den späteren allzu großen Arbeitsandrang.

| 1 | Mittwoch | Neujahr |
|----|------------|---------------------------------|
| 2 | Donnerstag | Berchtold |
| 3 | Freitag | Enoch, Isaak |
| 4 | Samstag | Gottfried |
| 5 | Sonntag | Simeon |
| 6 | Montag | Heil. 3 Könige |
| 7 | Dienstag | Isidor |
| 8 | Mittwoch | Erhard |
| 9 | Donnerstag | Julian |
| 10 | Freitag | Samson |
| 11 | Samstag | Diethelm |
| 12 | Sonntag | Reinhold |
| 13 | Montag | XX. Tag. Hil. |
| 14 | Dienstag | Felix, Priest. |
| 15 | Mittwoch | Traugott |
| 16 | Donnerstag | Marzellus |
| 17 | Freitag | Anton |
| 18 | Samstag | Alois |
| 19 | Sonntag | Alice, Alma |
| 20 | Montag | Sebastian |
| 21 | Dienstag | Meinrad |
| 22 | Mittwoch | Vinzent |
| 23 | Donnerstag | Emerentia |
| 24 | Freitag | Timotheus |
| 25 | Samstag | Pauli Bekehrung |
| 26 | Sonntag | Edwin |
| 27 | Montag | Chrisostomus |
| 28 | Dienstag | Karl |
| 29 | Mittwoch | Natalie |
| 30 | Donnerstag | Adelgunde |
| 31 | Freitag | Virgilius |
| | | 16일 경영 전 이 집에 대한 경영 집 집 집에 되었다. |

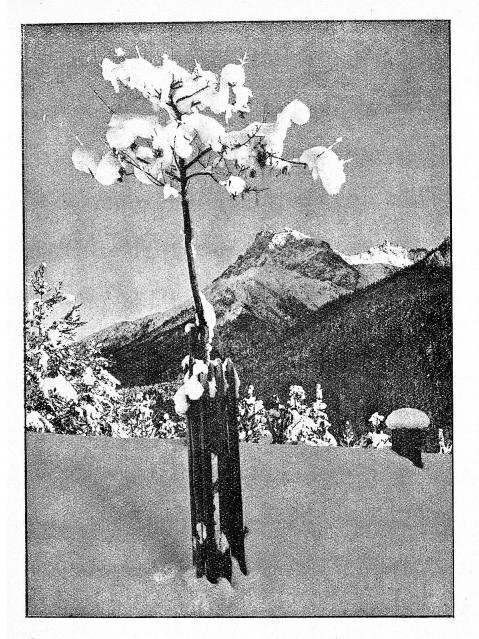
Notizen der Frau

Französische Warenhalle

Größtes Spezialgeschäft Zürichs

Gegründet 1870

Bettwäsche, Frottierwaren, Frottierstoffe, Tischwäsche, Badetücher, Tischtücher u. Servietten, Vorhangstoffe, Hemdenpopeline, Waschlappen, Waschhandschuhe, Rohe- u. weiße Baumwollstoffe, Bazin, Leinenstoffe, Damaste, Handtuchstoffe, Wolldecken, Bettvorlagen, Glättedecken, enorme Auswahl in Damenstoffen Neu eingeführt: Seidenstoffe in allen Qualitäten. Verlangen Sie Musterl



Schwere Last.

Phot. Feuerstein Schuls.

In diesem Monat findet die

Jahresversammlung des Schweiz. Gärtnerinnenvereins in Bern statt.

Daselbst werden auch Fortbildungskurse abgehalten.

In diesem Monat findet voraussichtlich eine zweitägige

Personalkonferenz des Schweizer Verband "Volksdienst" statt.

Als berufstätige Frau:

Als berufstätige Frau erhoffe ich vom Frauenstimmrecht mit der politischen auch eine wirtschaftliche und berufliche Gleichberechtigung, die es uns Frauen ermöglicht, nicht nur jeden Beruf, zu dem wir uns eignen, zu erlernen, sondern ihn auch mit aller Selbstverständlichkeit, zu den gleichen Bedingungen und mit der Aussicht auf eben solche Aufstiegsmöglichkeiten auszu-üben, wie der männliche Berufs-A. Murset. kollege.

Ruhe ist der geistige Zustand, dessen wir heute am meisten bedürfen.

Ruhe heißt aber nicht Faulheit oder Müßiggang, sondern vielmehr: In der Tätigkeit Freude finden.

Ruhe vollbringt jedes Tun mit grösserer Kraft.

Neujahrsmorgen.

Wie heimlicherweise Ein Engelein leise Mit rosigen Füßen Die Erde betritt, So nahte der Morgen. Jauchzt ihm, ihr Frommen, Ein heilig Willkommen, Ein heilig Willkommen! Herr, jauchze du mit!

In ihm sei's begonnen, Der Monde und Sonnen An blauen Gezelten Des Himmels bewegt! Du, Vater, du rate! Lenke du und wende! Herr, dir in die Hände Sei Anfang und Ende, Sei alles gelegt!

Eduard Mörike.

Chronik.

1. Jan. 1877: Einführung des Meter-Systems in der Schweiz.

1923: Abbruch der Pariser Konferenz. 4.

1314: Die Schwyzer überfallen das Kloster Einsiedeln. 1859: Carrie Clinton Lane, spät. Chapmann Catt's, Kämp-6. 9. ferin für das Frauenstimmrecht in Amerika, geboren.

Revolution im Aargau. 11.

1746: Heinrich Pestalozzi in Zürich geboren. 12.

1901: Arnold Böcklin in Fiesole gestorben. 16.

22.

1536: Bern erobert das Waadtland. 1656: Erste Schlacht bei Villmergen. 23.

24. 1867: Ernst v. Zahn in Zürich geboren. 1523: Erstes Religionsgespräch in Zürich.

Der Garten.

Bei Eis und Schnee leiden die nützlichen freilebenden Vögel grossen Mangel; vergiß nicht, sie zu füttern. Wenn es draußen stürmt und schneit, stellt man für das kommende Gartenjahr einen Bepflanzungsplan zusammen.